

Auftrag des Kreises an die Kplan AG

- „Vor dem Hintergrund des sich abzeichnenden Sanierungsbedarfs der Gebäude sowie der aktuell vorliegenden Erkenntnisse zur Raumbedarfsentwicklung ist die mögliche Entwicklung aller drei Schulstandorte zu untersuchen. Dabei sind die langfristigen wirtschaftlichen und schulischen Aspekte gleichermaßen zu bewerten und in einer nachvollziehbaren Bewertung zu gewichten.“

Grundlagen der Kplan AG Untersuchung

- „Schulentwicklungsplan für die Berufsbildenden Schulen im Kreis Wesel 2010-2012“ (Dr. Garbe Consult/Leichlingen)
- Statistiken bezüglich der Bevölkerungsentwicklung von IT. NRW (2005) und dem Schulentwicklungsplan Dr. Garbe
- Raumelegungs- und Stundenpläne zur Untersuchung der Raumauslastung der bestehenden Gebäude
- Vorhandene Sanierungskonzepte
- Fahrpläne des ÖPNV

Varianten der Machbarkeitsstudie

Variante 1

Die BKs in Moers bleiben an ihrem jeweiligen Standort und werden saniert und neuen Anforderungen angepasst

Variante 2

BK Mercator wird an den Standort BK Technik verlegt, Erhalt des Standortes Hermann Gmeiner BK mit der Option der späteren Zusammenlegung

Variante 3

Zusammenlegung BK Technik mit BK Hermann Gmeiner am Standort BK Technik, Erhalt BK Mercator am jetzigen Standort

Variante 4

Zusammenlegung aller BKs am Standort BK Technik

Baukosten Variante 1 (Standorte bleiben)

Sanierung BK Technik	15.900.000
Neubau HGBK Fachr. Küchen	3.100.000
Sanierung HGBK	11.100.000
Umbau Sporthalle (Einfeld MZ)	1.800.000
Neubau Zweifachsporthalle MBK	2.800.000
Abbruch Verwaltung MBK	800.000
Sanierung MBK	12.000.000
Kosten Interim	6.900.000

Baukosten Variante 2 (BKT und MBK)

Neuer Sportplatz	400.000
Sanierung BK Technik	12.900.000
Neubau Zweifachsporthalle	2.800.000
Neubau Mercator BK	20.400.000
Neubau HGBK Fachr. Küchen	3.100.000
Sanierung HGBK	11.100.000
Kosten Interim	2.500.000

Baukosten Variante 3 (BKT und HGBK)

Neubau HGBK	22.800.000
Neubau Sportplatz	400.000
Sanierung BK Technik	12.900.000
Neubau Zweifachsporthalle	2.800.000
Umbau Sporthalle (Einfeld zu MZ)	1.800.000
Neubau Zweifachsporthalle MBK	2.800.000
Abbruch Verwaltung MBK	800.000
Sanierung MBK	12.000.000
Kosten Interim	2.600.000

Baukosten Variante 4 (BKT und MBK und HGBK)

Sanierung 3-fach Sporthalle	2.300.000
Abbruch BKT	2.100.000
Neubau Mehrzweckhalle	4.500.000
Neubau Berufskollegzentrum	48.900.000
Neubau Sportplatz	400.000
Kosten Interim	0

Gesamte Baukosten Varianten 1-4

V1 Standorte bleiben	V2 BK – Technik und BK Mercator	V3 BK – Technik und HGBK	V4 BK – Technik und BK Mercator und HGBK
54.400.000	53.200.000	58.900.000	58.200.000

Nominale Gesamtbelastung EnEV 2009 (über 30 Jahre)

V1 Standorte bleiben	V2 BK – Technik und BK Mercator	V3 BK – Technik und HGBK	V4 BK – Technik und BK Mercator und HGBK
156.298.000	141.816.000	158.400.000	140.877.000

Die nominale Gesamtbelastung enthält Kosten für Zinsen, Energie, Strom, Reinigung, Instandhaltung, Interimslösungen, Abbruchkosten, Sanierungskosten und Neubaukosten. Abgezogen werden die erwarteten Grundstückserlöse.

Nominale Gesamtbelastung nach Passivhausstandart (über 30 Jahre)

V1 Standorte bleiben	V2 BK – Technik und BK Mercator	V3 BK – Technik und HGBK	V4 BK – Technik und BK Mercator und HGBK
152.984.000	138.296.000	158.842.000	137.582.000

Unterschiede zur Belastung EnEV 2009: Zinsen höher (außer V2), Energie, Strom, Reinigung niedriger, Instandhaltung gleich, Grundstückserlöse gleich, Interimslösungen und Abbruchkosten gleich, Sanierungskosten höher, Neubaukosten höher

Handlungsempfehlung der Kplan AG

- Varianten 2 und 4 haben das größte Potential bezogen auf die Wirtschaftlichkeit
- Variante 4 hat durch ihren längeren Lebenszyklus einen gewissen Vorteil gegenüber der Variante 2
- Nach der politischen Entscheidung muss die Variante konkretisiert werden
- Externe Kompetenzen können einbezogen werden
- Kommunikativer Prozess der wirtschaftlichen, schulischen und planerischen Instanzen ist für die weitere Entwicklung und Konzeption zwingend